

Jahresbericht 2025

49. Jahresrapport
der Feuerwehr Cham
17. Januar 2026





Totenehrung

Im Berichtsjahr mussten wir von einem ehemaligen Feuerwehrkameraden Abschied nehmen:

Sdt Angelo Reggiori, Jahrgang 1928

18 Dienstjahre hat Angelo in der Feuerwehr Cham absolviert. Zu Beginn im 2. Zug eingeteilt, wechselte er nach zwei Jahren zur Motorspritze I, wo er seine treuen Dienste geleistet hat.

Er ist am 24. Dezember 2025 im Alter von 97 Jahren verstorben.

Den Hinterbliebenen wünsche ich viel Kraft, Mut sowie Zuversicht und spreche ihnen mein tiefstes Beileid aus. In Achtung und Dankbarkeit gedenken wir all unseren verstorbenen Feuerwehrkameraden in stiller Anteilnahme – sie werden uns in bester Erinnerung bleiben.

Bericht Kommandant

Am 01. Januar 2025 durfte ich das Kommando der Feuerwehr Cham übernehmen. Mit der Kommandositzung und der Führungssitzung starteten wir in das Feuerwehrjahr 2025. Auch die ersten Einsätze wurden schon bald geleistet.

Am 08. und 11. Januar wurden wir zu Containerbränden aufgeboten. Auf dem Schadenplatz stellten die ersten Einsatzkräfte fest, dass der Abfall im Container brennt. Mit dem Schnellangriff konnten die Feuer rasch gelöscht und der

Schadenplatz anschliessend der Zuger Polizei übergeben werden.

Am Abend vom 24. März wurden wir mit dem Stichwort «Brand mittel, Wohnungsbrand» alarmiert. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte wurde ein Brand mit starker Rauchentwicklung im 7. Stock festgestellt. Der Einsatzleiter ordnete die ersten Sofortmassnahmen an und begann sogleich mit der Koordination des Einsatzes. Die Einsatzleitung befahl den Atemschutztrupps die Rettung der Personen in den oberen Stockwerken sowie die Brandbekämpfung. Da das Trep-



penhaus in den oberen Stockwerken mit Rauch kontaminiert war, wurde sofort ein Lüfterkonzept in Betrieb genommen, um den Angriffs- und Rettungsweg vom Rauch zu befreien. Eine grosse Herausforderung war, die Bewohner des Hochhauses zu evakuieren und anschliessend zu betreuen. Bis um Mitternacht konnten die Probleme, welche gelöst werden mussten, bewältigt werden. Die Einsatzleitung war bei diesem Einsatz stark gefordert, aber dank der sehr

guten Zusammenarbeit mit den Partnerorganisationen konnte der Einsatz bewältigt werden. Vielen Dank allen 75 Kameraden, welche an diesem Einsatz beteiligt waren.

Am 04. April wurden wir zu einem Autobrand alarmiert. Der erste Offizier auf dem Schadenplatz stellte Feuer im Motorenraum fest. Unter Atemschutz konnte das Feuer schnell gelöscht werden. Die Strasse musste für den Einsatz gesperrt werden und es wurde eine Umlei-





zung durch den Verkehrsdienst eingerichtet. Der Schadenplatz wurde durch das Tiefbauamt des Kantons Zug gereinigt und anschliessend für den Verkehr wieder freigegeben.

Am 11. Juni wurde die Sicherungs- & Rettungstechnik Gruppe Kanton Zug «SRT-2» alarmiert. Ein Wanderer in der Region Höllgrotten musste zum Rettungswagen gebracht werden. Die Gruppe Ennetsee rückte in das Feuerwehrgebäude Cham ein und hat sich für einen Einsatz bereitgehalten. Am Einsatzort wurde die Person durch die «SRT-2» Gruppe Tal zum Rettungswa-

gen getragen. Die «SRT-2» Gruppe Ennetsee kam nicht zum Einsatz.

Am 01. September zog ein starkes Unwetter über den Ennetsee. Die Gemeinde Cham war vor allem in der Region Langacker und Haggendorn betroffen. Die Feuerwehr Cham wurde um 20.00 Uhr mit den ersten Meldungen, welche bei der Einsatzleitzentrale der Zuger Polizei eingegangen sind, aufgeboten. Innerhalb der ersten 30 Minuten wurden uns 44 Notrufe gemeldet. Viele Meldungen von mit Wasser gefüllten Kellern und umgestürzten Bäumen mussten durch die

Einsatzleitung im Feuerwehrgebäude koordiniert werden. Sämtliches Wasserwehrmaterial der Feuerwehr Cham wurde zum Einsatz gebracht. Im Verlauf des Einsatzes wurden die Wasserwehrmodule der Feuerwehr Steinhausen aufgeboden, um die vielen Keller schneller auspumpen zu können. Wir konnten alle Schadenereignisse bis um Mitternacht bewältigen und das eingesetzte Material retablieren. Hier gilt ein grosser Dank der gesamten Mannschaft,

mussten doch teils unangenehme Aufträge abgearbeitet werden.

Am 23. September wurden wir zu einem Brand auf einem abgelegenen Bauernhof in Hagendorn mit der Meldung «Brand Mittel, im Stall brennt es» aufgeboden. Die ersten Einsatzkräfte vor Ort stellten eine starke Rauchentwicklung sowie einen Brand im Stall fest. Sofort wurden die rund 120 Tiere aus dem Stall gebracht und umgehend mit der Brandbekämpfung begon-





nen. Für die Löschwasserversorgung wurde ein Wassertransport über 1'300 Meter zum Hofgelände verlegt, welcher die Einspeisung des Tanklöschfahrzeuges sicherstellte. Der Brand konnte schnell gelöscht werden. Anschliessend musste das Brandgut aus der Scheune gebracht werden. Durch den Einsatz des Landwirts und seiner Frau konnte die Feuerwehr rechtzeitig alarmiert und so auch schlimmeres verhindert werden.

Neben Brandeinsätzen wurde die Feuerwehr Cham zu vielen weiteren Einsätzen aufgeboden. So konnten wir einige technische Hilfeleistungen und Traghilfen zugunsten des Rettungsdienstes des Kantons Zug sowie Schutz & Rettung Zürich leisten. Weitere Einsätze mit Gefahrenstoffen wurden geleistet. Ganz ein besonderer Gefahrenstoff waren die Bierflaschen, welche bei einem Hobby-Bierbrauer in seiner Brauerei am zerbersten



waren. Das Bild welches sich uns auf dem Schadenplatz bot, waren etliche Bierflaschen, welche bereits explodierten. Das Bier und die Scherben waren im ganzen Raum verteilt, die Scherben steckten teils sogar in den Wänden. Unser Einsatz bestand darin, die restlichen zwei Harassen der abgefüllten Flaschen zu öffnen und zu entleeren. Ja, was macht die Feuerwehr nicht alles, wenn nicht einmal der Bierbrauer seinem Bier vertraut.

Die Brandmeldeanlagen habe ich nicht vergessen, da diese wieder unzählige Einsätze verursachten.

Da gibt es verschiedene Gründe welche zu einer Auslösung der Brandmeldeanlagen führen. So kann z.B. Dampf aus dem Badezimmer in der Nacht um 02.00 Uhr die BMA auslösen. Weiter kann schon ein Insekt den Brandmelder ansprechen und so die Anlage zur Auslösung bringen. Es gibt auch die technischen Ursachen, welche zu einer Alarmierung der Feuerwehr führen. Am Samstagabend, 27. Dezember 2025 wurde die Feuerwehr Cham durch die Brandmeldeanlage an der Rigistrasse 1 aufgeboten. Der Pikettoffizier war schnell vor Ort und wurde durch

das Personal der Klinik empfangen. Der Einsatzleiter wurde sofort über die Situation im betroffenen Zimmer orientiert. Dem zweiten Offizier auf dem Schadenplatz gab der Einsatzleiter den Befehl, die Situation im betroffenen Behandlungszimmer zu prüfen. Es wurde festgestellt, dass die Brandmeldeanlage durch Rauch ausgelöst wurde. Die Ursache konnte sofort geklärt werden, lag doch ein verbrannter Arztkittel auf dem Tisch. Bei den Brandmeldeanlagen machen wir jeweils die Eigentümer und die Betreiber darauf aufmerksam, die Brandmeldeanlagen korrekt zu warten und das Personal im Umgang mit der Bedienung der Brandmeldeanlage zu instruieren.

Das Feuerwehrkommando war im vergangenen Jahr auch in diversen anderen Themen aktiv. So haben wir mit der Feuerwehr Steinhausen einen Zusammenarbeitsvertrag ausgearbeitet. Der Vertrag regelt die Zusammenarbeit, welche in den vergangenen Jahren bereits ausgeführt wurde. Die Zusammenarbeitsbereiche können bei Bedarf in Zukunft angepasst oder erweitert werden. Der Vertragsentwurf wurde in der ersten Phase von den

Kommandos bearbeitet und wird dann im Jahr 2026 weiter in den Feuerwehrkommissionen und in den Gemeinderäten weiterbearbeitet.

Die Feuerwehrstrategie 2030 Kanton Zug hat mit dem Abschluss der Strategieerarbeitung vor den Sommerferien einen ersten Meilenstein erreicht. Die Arbeitsgruppen in der Kerngruppe sowie am runden Tisch konnten an den verschiedenen Sitzungen eine Strategie ausarbeiten, welche die Feuerwehrstrategie 2030 der Feuerwehrkoordination Schweiz auf den Kanton Zug herunterbricht und anpasst. Der gesellschaftliche Wandel geht nicht spurlos am Milizsystem vorbei, weshalb es zu verschiedensten Themen Anpassungen für die Zukunft braucht. Der Gemeinderat und das Feuerwehrkommando stehen hinter der Strategie, welche es in den nächsten Jahren umzusetzen gilt. Wir erhoffen uns, dass mit den verschiedenen Themenfeldern und deren Anpassungen und Umsetzungen das Milizsystem entlastet werden kann. Bereits in den vergangenen Monaten hat sich die Arbeitsgruppe rund um die Ausbildungsverantwortlichen getroffen um das Thema Ausbil-



derung zu bearbeiten und das Feuerwehrinspektorat hat die Schutzzielanalyse für jede Gemeinde erstellt. Im Rahmen der Strategie 2030 liegt auch die Anpassung und Regelung der Stützpunktaufgaben als Entwurf vor. Es freut uns, dass im Bereich der Strategie 2030 die Arbeiten angepackt und viele unsere Anliegen bearbeitet werden.

Auch die Kaderplanung hat uns im 2025 stark beschäftigt. Wir müssen in den nächsten Jahren infolge Mutationen einige Kadermitglieder ersetzen und dies bedeutet, dass wir auf neue Kadermitglieder angewiesen sind. Wir haben mögliche Varianten diskutiert und geprüft sowie auch verschiedene Gespräche geführt. Weiter werden wir auch verschiedene Anpassungen machen, um

die jüngeren Feuerwehrangehörigen für die Kaderarbeit zu motivieren. Ich bin überzeugt mit den getroffenen Massnahmen die neuen Kadermitglieder zu finden.

Der Kantonale Feuerwehrverband wurde im Sommer 2025 aufgelöst und einer Liquidation zugeführt. Die Feuerwehr Cham war bis zuletzt Mitglied des Kantonalen Feuerwehrverbandes. Mit der Auflösung wurden sämtliche Aktivitäten eingestellt und das Finanzvermögen aufgelöst. Die Feuerwehr Cham war mit zwei Vertretern an der letzten Generalversammlung mit dabei und konnte so dem Feuerwehrverband die letzte Ehre erweisen.

Maj Roman Schuler
Kommandant



Einsätze und Dienstleistungen 2025

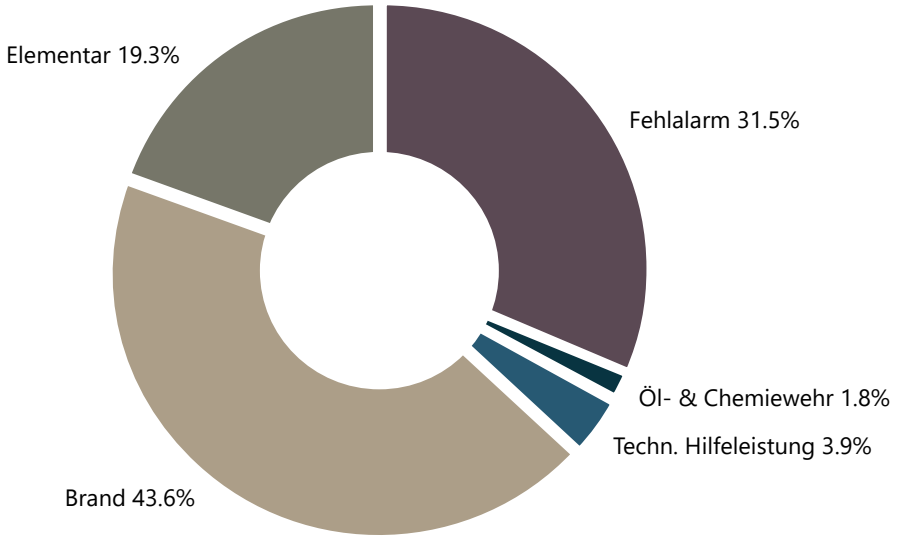
Einsatzart	Einsätze		Davon Nachbars- hilfe	
	Anzahl	Stunden	Anzahl	Stunden
Brandfall	17	1'063.00		
Elementar	57	469.50	1	40.75
Strassenrettung	0	0.00		
Technische Hilfeleistung	17	94.25		
Ölwehr	2	19.00		
Chemiewehr	3	25.00		
Fehlalarm	40	767.00		
Bereitschaftsdienst	0	0.00		
Diverse Einsätze	0	0.00		
Einsätze Total	136	2'437.75	1	40.75

Einsätze 2024 168 2'084.75 0 0.00

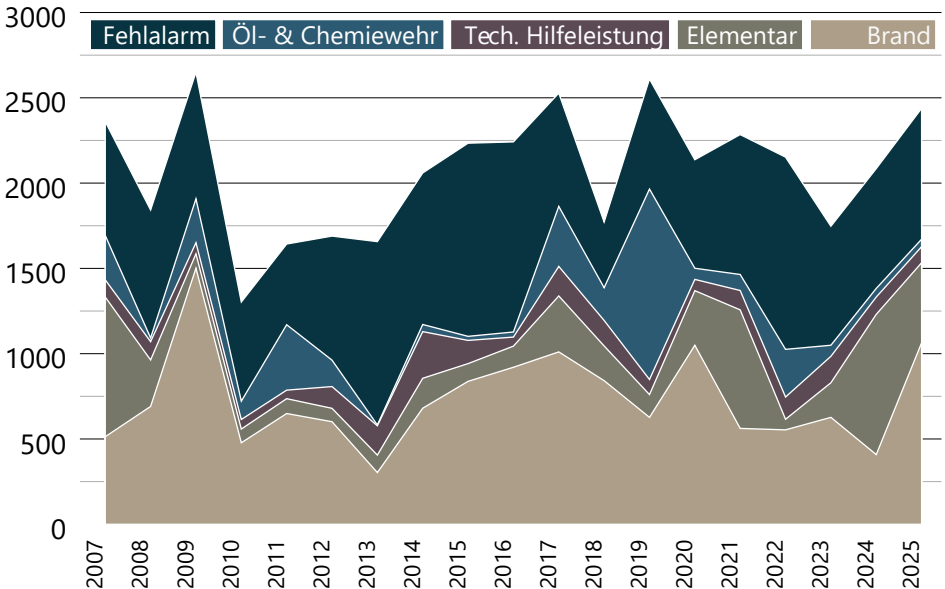
Dienstleistung	Einsätze		Davon Nachbars- hilfe	
	Anzahl	Stunden	Anzahl	Stunden
Verkehrs- & Ordnungsdienst	4	149.25		
Ausbildung Dritter	9	54.25		
Dienstleistungen Total	13	203.50		

Dienstleistungen 2024 8 87.00 0 0.00

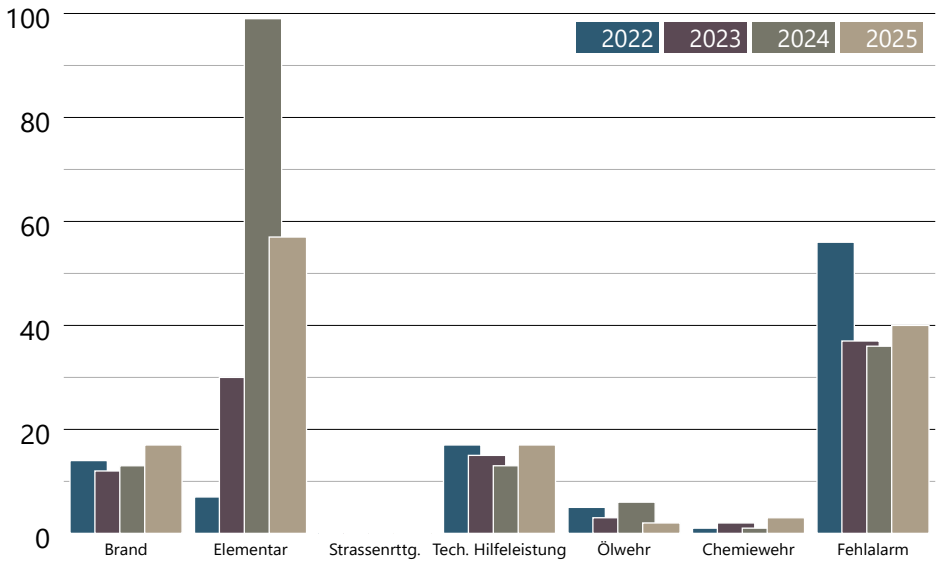
Prozentuale Verteilung nach Einsatzstunden



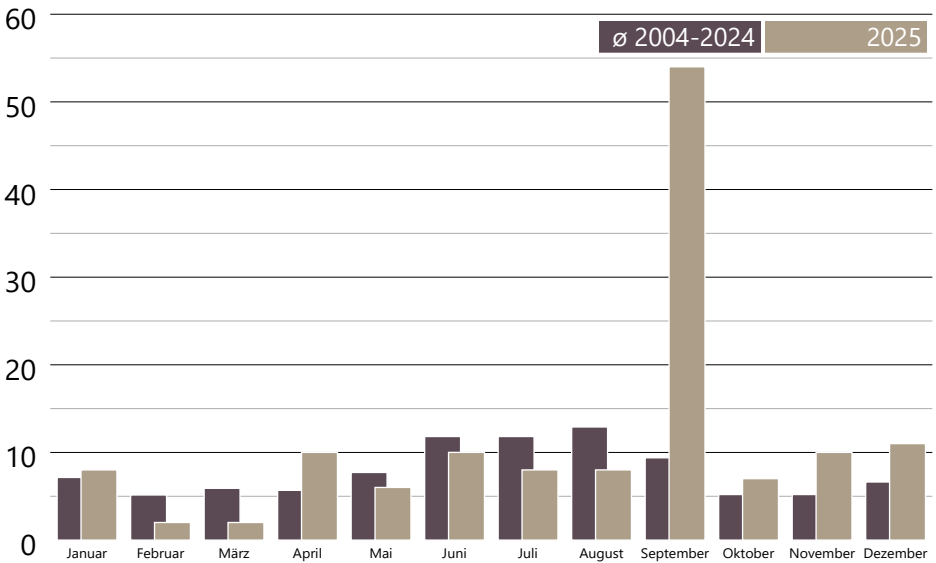
Geleistete Einsatzstunden im Jahresvergleich



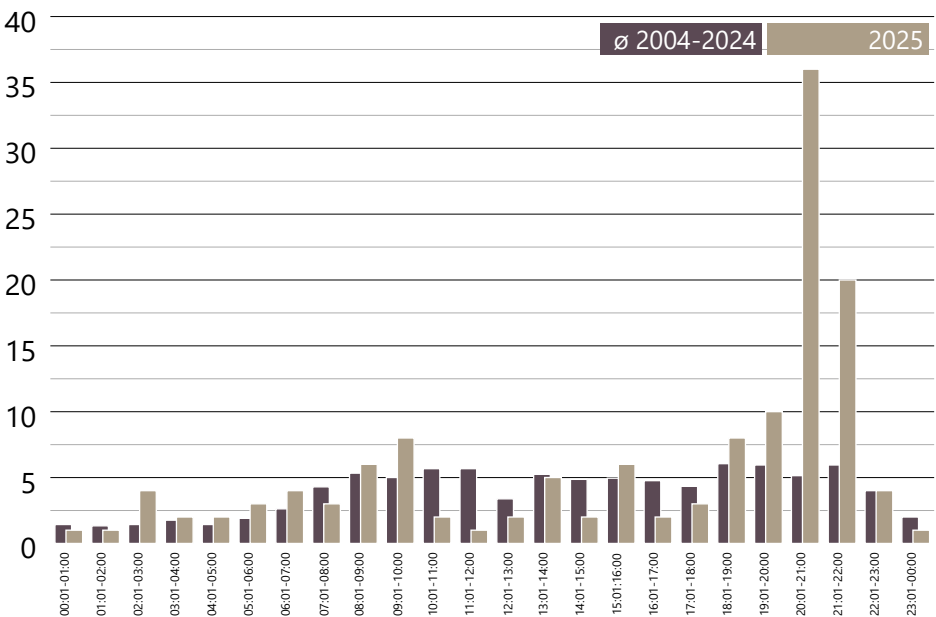
Anzahl Einsätze nach Einsatzart



Jahresverteilung der Einsätze



Anzahl Einsätze pro Tageszeit



Bericht Ausbildung

Das vergangene Ausbildungsjahr war geprägt von bedeutenden strukturellen Weiterentwicklungen, welche die Grundlage für ein zukunftsfähiges Feuerwehrewesen im Kanton Zug schaffen.

Auch im vergangenen Ausbildungsjahr stand vieles im Zeichen tiefgreifender Neuerungen, welche intensiv geschult und in die bestehenden Abläufe integriert werden mussten. Besonders prägend war die Einführung der Verantwortungsbereiche, die im Rahmen der kantonalen VB-Strategie die bisher bekannten Offizierschargen wie Of

Front, Of Sicherheit und weitere Führungsfunktionen ablösen. Diese Änderung bringt nicht nur neue Bezeichnungen mit sich, sondern markiert einen grundlegenden Wandel in der Führungssystematik. Ereignisse werden neu in klar definierte Verantwortungsbereiche gegliedert, wodurch der Einsatzleiter mit weniger Führungsressourcen einen schnelleren, strukturierteren Überblick über die gesamte Schadenlage erhält. Schnittstellen werden reduziert, Aufgaben gebündelt und die Führungsfähigkeit in dynamischen Lagen gestärkt.

Die Einführung dieser Verantwortungsbereiche bildet einen



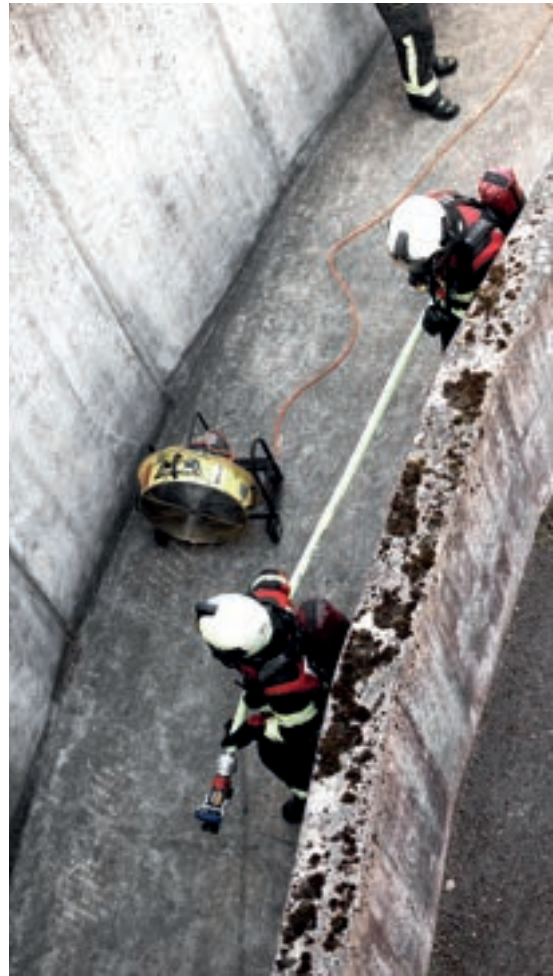
wesentlichen Baustein der Feuerwehrstrategie 2030 des Kantons Zug. Mit dem gemeinsam erarbeiteten Konzept werden langfristige Grundlagen geschaffen, um ein leistungsfähiges, flexibles und anpassungsfähiges Feuerwehrewesen zu sichern. Die Strategie reagiert auf gesellschaftliche Veränderungen, die steigende zeitliche Belastung der Angehörigen der Feuerwehr (AdF) sowie auf komplexere

Einsätze. Ziel ist es, die Strukturen schlanker zu gestalten, die Führungsarbeit zu vereinfachen und gleichzeitig die Einsatzbereitschaft auf hohem Niveau zu halten. Entsprechend nahmen die Aus- und Weiterbildungsaktivitäten im vergangenen Jahr einen zentralen Stellenwert ein, um die neuen Modelle zu verinnerlichen und deren Anwendung in praxisorientierten Übungen zu trainieren.



Herausfordernd war das vergangene Jahr auch in Bezug auf die Gesamtbelastung der Feuerwehr Cham. Mit insgesamt 120 Übungen und über 3'950 Übungs- und Vorbereitungsstunden wurde erneut ein hohes Ausbildungsniveau erreicht. Hinzu kamen rund 680 Stunden für Weiterbildungen sowie zusätzliche Schulungssequenzen auf kantonaler und übergeordneter Ebene. Zudem wurden durch unsere AdF und das Führungskader 2'437.75 Einsatzstunden geleistet. Diese eindrücklichen Zahlen zeigen deutlich, welcher zeitliche und persönliche Einsatz notwendig ist, um unsere Einsatzbereitschaft sicherzustellen. Besonders hervorzuheben ist, dass diese Leistungen zusätzlich zu beruflichen Verpflichtungen, familiären Aufgaben und dem privaten Alltag erbracht werden – eine Belastung, die nicht selbstverständlich ist und grosse Anerkennung verdient.

Gerade hier verspricht die Feuerwehrstrategie 2030 künftig spürbare Entlastung. Gemeinsame Ausbildungsblöcke, die Zusammenlegung von Übungen verschiedener Gemeinden, die Bündelung von Spezialistenwissen und



abgestimmte Weiterbildungsformate sollen Synergien schaffen. Dadurch kann einerseits die Qualität der Ausbildung weiter gefestigt werden, während andererseits die individuelle zeitliche Beanspruchung reduziert wird. Für die Feuerwehr Cham ist diese Entwicklung besonders relevant, denn die Be-

reitschaft, zusätzliche Feuerwehrdienstpflichten im Bereich der Führung zu übernehmen, ist sowohl im Kanton Zug als auch in unserer Organisation seit einiger Zeit rückläufig. Dieser Trend muss sehr ernst genommen werden, um weiterhin motivierte, gut ausgebildete und verantwortungsbewusste Kaderpersonen rekrutieren zu können.



Die strukturellen Anpassungen und die strategische Ausrichtung der Aus- und Weiterbildung sind deshalb nicht nur Modernisierungsschritte, sondern eine notwendige Weiterentwicklung, um das Feuerwehrwesen insgesamt zukunftssicher zu gestalten. Ein klar definiertes Führungsmodell, kombiniert mit modernen Lern- und Ausbildungsformaten, bildet das Fundament dafür, dass wir auch künftig leistungsfähig bleiben und die Attraktivität von Führungsfunktionen steigern können. Nur wenn Aufgaben klar definiert, zeitliche Belastungen realistisch verteilt und Entwicklungsmöglichkeiten sichtbar sind, wird es gelingen, neue Kaderpersonen zu gewinnen und bestehende zu halten.

Zusammenfassend zeigt das vergangene Ausbildungsjahr eindrucksvoll, welches Engagement unsere Angehörigen der Feuerwehr leisten. Die Vielzahl der durchgeführten Übungen, Weiterbildungen und Einsätze belegt die hohe Einsatzbereitschaft und den starken Willen, sich fortlaufend weiterzuentwickeln. Gleichzeitig verdeutlichen die strukturellen Veränderungen, dass

wir uns aktiv den Herausforderungen der Zukunft stellen und die Weichen für eine nachhaltige Entwicklung des Feuerwesens im Kanton Zug stellen.

Mit vereinten Kräften und bewährter Kameradschaft setzen wir den eingeschlagenen Weg fort – für eine Feuerwehr, die bereit ist, wenn sie gebraucht wird.

Übungspräsenz

	2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019
4. Zug	91.96%	86.56%	88.62%	89.42%	88.45%	83.18%	81.52%
3. Zug	84.62%	90.06%	85.12%	88.44%	89.10%	92.29%	91.48%
2. Zug	78.59%	80.65%	80.09%	88.12%	90.83%	84.13%	81.77%

Nun komme ich zur Übergabe des Übungsbärs. Die begehrte Ehrentrophäe wird zusammen mit einem Zustupf in die Zugkasse überreicht. Ich darf den Übungsbär 2025 bezugnehmend auf die Übungspräsenz von 91.96% dem 4. Zug überreichen.

Mit diesen Worten schliesse ich meinen Jahresbericht und bedanke mich beim gesamten Kommando für die gute Zusammenarbeit.

Hptm Erich Herzog
Vize-Kommandant
Chef Ausbildung



Ziele für das Jahr 2026

Hauptziele

- Wir vertiefen die VB-Strategie während unserem Übungsdienst und passen diese den Gegebenheiten der laufenden Einsätze an
- Wir trainieren realitätsnah und setzen Richtlinien konsequent um
- Das Werben um neue Feuerwehrkameraden begleitet uns das ganze Jahr

Zug- und Fachbereichsziele

Kader

- Lektionen werden frühzeitig gemäss dem entsprechenden Ausbildungskonzept vorbereitet
- Lektionsgeber können sich der Flughöhe der AdF anpassen
- Lektionsgeber gestalten ihre Lektionen abwechslungsreich und motivierend

Mannschaft

- Ich erscheine rechtzeitig zum Übungsbeginn und nehme an allen Pflichtübungen teil
- Ich engagiere mich an Übungen so, dass diese erfolgreich und pünktlich beendet werden können
- Sicherheitsbestimmungen werden immer eingehalten

Objekte

- Zuschauer werden aktiv angesprochen
- Eigentümer von Objekten werden rechtzeitig informiert
- Zur Verfügung gestellte Übungsobjekte werden verdankt

Übungen & Kurse 2025

Übungen

5	Offiziersübungen
4	Kaderübungen (eine Tages- & eine Halbtagesübung)
10	Kaderübungen Fachbereiche
20	Zugsübungen (inkl. Zusatzübungen „allg. Feuerwehrdienst“)
10	Atemschutzübungen (eine Halbtagesübung)
14	Motorfahrerübungen (zwei Halbtagesübungen)
5	Motorfahrerübungen C1
7	Fachübungen Sanität
6	Fachübungen Elektrodienst (eine Tagesübung)
5	Fachübungen Verkehrsdienst (eine Halbtagesübung)
3	Fachübungen Pionierdienst
3	Gemeindlicher Einführungskurs Neueingeteilte (FW, AS)
38	Fahrer-ausbildungen

Kurse allgemein

Detailausbildung Mob San Hist	5 Teilnehmer	07.01.2025
Detailausbildung Mob San Hist	4 Teilnehmer	14.01.2025
WBK Handhabung Kettensäge	8 Teilnehmer	29.03.2025
EFK Mob San Hist	1 Teilnehmer	24.05.2025
Blaulichtsimulator SRZ	4 Teilnehmer	20.10.2025
Detailausbildung Mob San Hist	9 Teilnehmer	08.11.2025
Blaulichtsimulator SRZ	4 Teilnehmer	10.11.2025

Kurse der Gebäudeversicherung Zug

EFK Neueingeteilte-1	4 Teilnehmer	19.+20.02.2025
EFK Neueingeteilte-2	3 Teilnehmer	21.+22.02.2025
SRT-Gruppe Kt. Zug Übung 1	4 Teilnehmer	11.03.2025
EFK Gruppenführer Teil 1	2 Teilnehmer	20.-22.03.2025
EFK Verkehrsdienst	3 Teilnehmer	29.03.2025
EFK Offiziere Teil 1	1 Teilnehmer	15.-17.05.2025
EFK Sanitätsdienst	2 Teilnehmer	23.05.2025
Infoveranstaltung Kdt & Stv	3 Teilnehmer	04.06.2025
EFK/WBK SRT-Gruppe Kt. Zug	4 Teilnehmer	14.06.2025
EFK Motorspritzendienst	1 Teilnehmer	27.06.2025
WBK Elektrodienst-1	7 Teilnehmer	20.08.2025
EFK Gruppenführer Teil 2	2 Teilnehmer	04.+05.09.2025
WBK Atemschutz-2	2 Teilnehmer	13.09.2025
SRT-Gruppe Kt. Zug Übung 2	2 Teilnehmer	23.09.2025
EFK Angehende Offiziere Teil 2	1 Teilnehmer	02.+03.10.2025
WBK Unteroffiziere-1	3 Teilnehmer	22.10.2025
WBK Unteroffiziere-2	4 Teilnehmer	23.10.2025
WBK Unteroffiziere-3	3 Teilnehmer	24.10.2025
WBK Unteroffiziere-4	1 Teilnehmer	25.10.2025
WBK Unteroffiziere-7	2 Teilnehmer	29.10.2025
SRT-Gruppe Kt. Zug U Ennetsee	4 Teilnehmer	03.11.2025
EFK Absturzsicherung-2	2 Teilnehmer	07.11.2025
Fachkurs Elektrizität-1	2 Teilnehmer	14.11.2025
WBK Kommandanten & Stv	3 Teilnehmer	21.11.2025

Bericht Führungs- Unterstützung

Im Jahr 2025 standen erneut zahlreiche Projektbearbeitungen im Zusammenhang mit den laufenden Grossprojekten im Vordergrund. Besonders zum Jahresende wurde eine temporäre Anpassung der Einsatztaktik in der Fensterfabrik Baumgartner durchgeführt, um die Übersicht über das Grossprojekt zu gewährleisten. Der Beginn des Baus des Fernwärmenetzes im Gemeindegebiet Cham sowie die Bautätigkeiten der UCH führen bis auf Weiteres zu verschiedenen Verkehrsbeeinträchtigungen durch Lichtsignalanlagen, die längere Anfahrtszeiten unserer AdF nach sich ziehen.

Unterschiedliche Anfragen bezüglich Hydrantenstandorte wurden kontinuierlich bearbeitet und beurteilt. Im Zuge von Sanierungen ganzer Ringleitungen war es erforderlich, Standorte neu festzulegen oder gegebenenfalls aufzuheben.

Die Einführung des neuen Einsatzführungstools von EvoSys hat sich als vorteilhaft erwiesen. Im März wurden die Offiziere umfassend

in der Anwendung geschult. Floriplan ermöglicht eine effiziente und zeitnahe Abfrage relevanter Daten. Gleichzeitig erfordert die Aktualisierung und Aufbereitung, insbesondere bei neuen Bauprojekten, einen erhöhten Aufwand im Hintergrund. Im vergangenen Jahr konnte das System weiter optimiert werden: Die Gebäudeversicherung Zug beauftragte ein externes Unternehmen mit der Erstellung verschiedener Layer, beispielsweise für Hydranten, Abwasser und Elektrizität. Diese Layer wurden erfolgreich in das Programm integriert.





seit 1888



Feuerwehr



Cham 2025



Eine Umstrukturierung der Führungsstruktur beschäftigte uns das ganze Jahr über. Im November erfolgte schliesslich die Einführung von «Verantwortungsbereichen» anstelle der bisherigen Rollen Of Front, Of Rettung und Of Atemschutz, sodass wir erste Erfahrungen damit sammeln konnten.

Im Jahr 2025 fanden erneut mehrere Evakuationsübungen statt. Im Schulhaus Röhrliberg wurden dabei die im Vorjahr gesammelten Erfahrungen in einer möglichst realistischen Situation getestet. Im Mandelhof wurde erstmals eine Übung zur Überprüfung des Evakuationskonzepts durchgeführt. Beide Übungsdurchgänge verliefen erfolgreich und einige Detailverbesserungen konnten anschliessend besprochen werden.

Im Frühling stellten wir der Chamer Bevölkerung am Dorfmarkt die Feuerwehr näher vor. Bei Kaffee und Kuchen erklärten wir in Gesprächen die Aufgaben der Milizfeuerwehr. Interessierte konnten zudem einen Pfannen- oder Grillbrand löschen.

Die Organisation und Durchführung des Kantonalen Atemschutz-

plauschwettkampfes oblag dieses Jahr der Feuerwehr Cham. Aus dem Kanton Zug, Nachbarkantonen und unserer Partnerstadt Cham Bayern gingen zahlreiche Anmeldungen ein, wodurch rasch klar wurde, dass viele Helfer benötigt würden. Das OK setzte sich aus Mitgliedern des OK Feste und Atemschutzangehörigen zusammen, welche hervorragende Arbeit leisteten, um die Trupps herauszufordern. Bei schönstem Wetter gaben die Teams ihr Bestes – manche gingen sogar etwas über ihre Grenzen hinaus. Für das leibliche Wohl sorgte eine kleine Festwirtschaft im Hirsgarten. Den Tag liessen wir gemeinsam bei einem Abendessen im Feuerwehrgebäude ausklingen.

Dem gesamten OK Team sowie allen anderen fleissigen Helfern gebührt ein grosses Dankeschön für die geleistete Arbeit und den gelungenen Anlass, wie auch allen welche mich im vergangenen Jahr unterstütz haben.

Hptm Samuel Schicker
Vize-Kommandant
Chef Führungsunterstützung

gemeinen Feuerwehrdienst mit einem Display versehen sowie dem originalen Handmonophon ausgerüstet sind. Somit sind die beiden Funkgerätstypen optisch einfach unterscheidbar. Um die Kontrolle im 6er-Ladegerät zu vereinfachen, sind die Atemschutzfunkgeräte an der Antenne mit einem gelben, die allgemeinen Funkgeräte mit einem blauen Ring versehen. Auf dem grossen Display ist klar ersichtlich, auf welchem Funkkanal das Funkgerät aktuell sendet und empfängt. Neu kann auch mit allen Handfunkgeräten auf digitalen Kanälen kommuniziert werden. Grosser Vorteil bei den Handfunkgeräten mit Display ist, dass beim Einschalten des Gerätes immer der Funkkanal 6 eingestellt ist. Sämtliches Zubehör (Handmonophon, Akku, Antennen, Ladegeräte) ist mit den Atemschutzfunkgeräten kompatibel.

Pionierdiensthelme

Die bisherigen Pionierdiensthelme auf dem Fahrzeug Vilette 9 haben das vom Hersteller definierte Lebensende erreicht und mussten ausgetauscht werden. Bei der Suche nach einem geeigneten Ersatzmodell fiel die Wahl auf den Typ

Heros H10 vom Hersteller Rosenbauer. Dieser Helm kann wiederum für viele Einsatzzwecke verwendet werden. Diese reichen von den Arbeiten mit Trenngeräten, über die Arbeiten mit der Kettensäge bis hin zu weiteren technischen Einsätzen. Für diese Zwecke ist der Helm mit verschiedenen Features wie Augenschutzvisier, Gesichtsschutzgitter, einer leistungsstarken Helmlampe, einem Gehörschutz sowie einer praktischen Verstell-



vorrichtung für die Kopfanpassung ausgerüstet. Grosser Vorteil dieses Helmes ist zudem, dass kein fixes Lebensende definiert ist. Der Helm muss jährlich geprüft werden und kann so lange im Ein-

satz verwendet werden, wie dies der Zustand, respektive die Vorgaben des Herstellers es zulassen.

Kabelrollen

Sämtliche 230 Volt Kabelrollen wurden im Berichtsjahr ersetzt. Dieser Entscheid ist aufgrund des Zustandes der alten Kabelrollen sowie der neuen schweizerischen Schutzklasse IP55 gefallen. Die bisherigen Kabelrollen waren teils über 25 Jahre alt. Der Zustand der Kabelrollen, insbesondere des Metallgestelles und des Rollenkörpers, war grundsätzlich noch in Ordnung, die Kabel selbst waren jedoch durch Einsätze und Übungen arg gezeichnet. Zudem werden neue Gerätschaften seit dem 01. Januar 2025 nur noch mit den neuen staub- und strahlwassergeschützten IP55-Stecker ausgeliefert, wodurch sämtliche Steckdosen und Stecker hätten ersetzt werden müssen. Aus wirtschaftlichen Gründen wurden die Kabelrollen deswegen als komplette Einheit ersatzbeschafft. An der ganztägigen Elektrodienstübung wurden darum nicht nur alle elektrischen Gerätschaften kontrolliert und geprüft, sondern auch alle Steckverbindungen (Stecker und





Dosen) auf die neue Schutzart umgebaut. Somit funktionieren feuerwehrintern nun alle Steckverbindungen wieder gemäss Vorschrift. Hier gilt ein besonderer Dank den Eingeheilten des Elektrodienstes.

Faltsignale

Verschiedene Faltsignale weisen defekte oder unleserliche Hüllen auf. Dies aufgrund des hohen Alters von weit über zwanzig Jahren, teilweise jedoch auch infolge falscher Handhabung wie nassem Verstauen oder nicht korrektem Zusammenfalten. Die Faltsignale welche aktuell im Einsatz sind kommen sowohl aus unterschiedlichsten Beschaffungszeitpunkten

als aber auch von unterschiedlichen Lieferanten und Herstellern. Der Austausch von defekten Drei-beinen oder Signalhüllen ist daher immer ein wenig eine Glücksache. Um wieder einen einheitlichen Standard herstellen zu können, werden nun sämtliche Faltsignale ersetzt. Im selben Atemzug wurde auch die aktuelle Bestandzahl geprüft und wo möglich reduziert. Faltsignale, welche die letzten 15 Jahre nicht mehr eingesetzt worden sind, werden nicht mehr ersetzt. Dies betrifft zum Beispiel das Faltsignal «Medien Sammelplatz» oder «Warteraum». Die neuen Faltsignale verfügen über eine stärker reflektierende Grundfolie

der Klasse R2. Bis anhin waren Folien der Klasse R1 im Einsatz. Die korrekte Handhabung der Falt-signale wird an der ersten Übung der Züge ein Themenpunkt sein.

Trocknungsschrank

Um mehrere Sets Brandschutzbekleidungen nach Übungen oder Einsätzen effizient trocknen zu können, wurde ein geräumiger Trocknungsschrank angeschafft. Das neue Gerät befindet sich bei den Waschmaschinen und Tumbler im Raum/Gang der Schlauchwaschanlage. Der Trocknungsschrank kann in einem einzigen Durchgang acht komplette Sätze an persönlicher Brandschutzbekleidung (PSA), bestehend aus Helm, Jacke, Hose, Handschuhen und Stiefeln, trocknen. Der Schrank kann aber auch zum Trocknen von nassen oder feuchten Ausrüstungsgegenständen benutzt werden. Das System basiert auf der Kondensationstrocknung und verfügt daher auch über einen manuell zu leerenden Kondensat-Tank in der Flügeltüre. Das Gerät darf durch alle AdF bedient werden. Es befindet sich eine Kurzbedienungsanleitung bei der Steuerung auf der rechten Flügeltüre.

Hochhubwagen «Ameise»

Um das Lagergestell im Untergeschoss des Feuerwehr- und Werkhofgebäudes bedienen zu können, ist bis anhin eine rund fünfzigjährige elektrische sogenannte «Ameise» im Einsatz gestanden. Die Steuerung und die Akkumulatoren dieser Ameise wiesen Mitte Jahr jedoch unvermittelt Defekte auf. Daraufhin wurde ein bereits gebrauchter Hochhubwagen des Fabrikates Linde beschafft. Somit steht nun wieder ein zeitgemässes Arbeitsmittel zur Verfügung. Vorteilhaft ist die identische Bedienung aller Hochhubwagen, sowohl im Feuerwehrgebäude EG und UG sowie auch in der Lagerhalle Furenmatt.

Funkanlage Feuerwehrgebäude

Im Zusammenhang mit der Erstellung einer Mobilfunkantenne auf dem Dach des Feuerwehrgebäudes ist auch der Ersatz der fixen Funkanlage der Feuerwehr erfolgt. Um mögliche Beeinträchtigungen der stationären Feuerwehr-Funkanlage durch den neuen Mobilfunkmast zu verhindern, wurde im Vertrag mit der beauftragten Betreiberfirma ein Antennenersatz vereinbart. Somit steht es der Feuerwehr Cham frei, den Mast

der Mobilfunkantenne als Standort der eigenen Antennen zu nutzen. Neu befindet sich die Antenne des Gebädefunkes sowie diejenige des Polycom-Funkgerätes des Einsatzbüros auf ebendiesem Mast. Im Einsatzbüro wurde das alte Bediengerät durch zwei einzelne Funkgeräte ersetzt und zwar mit solchen, welche wir aus den Einsatzfahrzeugen kennen. Die Bedienung und somit die Miliztauglichkeit wurde damit verbessert. So steht uns nun die Möglichkeit offen, im Einsatzbüro auf den digitalen Feuerwehrkanälen zu funken. Die alte Anlage, welche auch gewisse Bauteile im Putzraum des

ersten Obergeschosses beinhaltet, kann nun zurückgebaut werden.

Neubau Lagerhalle

Über 40 Jahren lang hat der Werkhof Cham eine Lagerhalle im Bereich der Zufahrt zur ARA Schönau als Lagerhalle genutzt. Bereits seit längerer Zeit war klar, dass aufgrund Eigenbedarfes seitens Landeigentümer der Pachtvertrag per Ende 2024 gekündigt wird. Aus diesem Grund musste eine Ersatzlösung gefunden werden, wozu in der Folge verschiedene Standorte geprüft wurden. Die Standortwahl fiel auf die Parzelle neben dem bereits bestehenden Ökihof im Be-



reich Furenmatt in Lindenham. Mit dem Wegfall des Aussendepots Rumentikon und weil die Zugänglichkeit und insbesondere die Sicherheit beim Manövrieren beim Aussendepot Schulhaus Hagedorn nicht mehr jederzeit gewährleistet werden konnte, wurde beschlossen diese Lagerflächen in die neue Lagerhalle zu integrieren. Im EG der neuen Halle wurde somit der Platz hinter einem der Sektionaltore für ein «Hochregallager» zu Gunsten der Feuerwehr Cham eingeplant. Infolge Einsprachen aus der Nachbarschaft verzögerte sich zum einen der Baubeginn, zum anderen musste die geplante Halle grössenmässig angepasst werden. Der Aufbau der «Hochregale» erfolgte nach Fertigstellung der Halle in Eigenregie. An der MWD-Kaderübung vom 02. Juni 2025 wurde sämtliches Material aus den beiden wegfallenden Aussendepots in die neue Lagerhalle transportiert. Hier stehen uns nun im Erdgeschoss Platz für die Anhänger «Schwarz-Weiss-Trennung», «Brandschutzausbildung/Firetrainer» sowie dem grossen Notstromgenerator des Gemeindeführungstabes zur Verfügung. Weiter lagert dort Material für die Bewältigung von Mehrfach-

ereignissen wie Paletten mit Sandsäcken, Pumpen, Schlauchmaterial sowie Material für das notdürftige Abdecken von Hausdächern oder Öffnungen an Fassaden. In der Einstellhalle des Untergeschosses sind der Leiteranhänger, die Übungsfahrzeuge und der Ausbildungsanhänger für Atemschutzübungen untergebracht. Im und am Gebäude stehen uns einige Spezialitäten zur Verfügung. So wurden beispielsweise am Treppenturm Fenster eingebaut, welche uns für das Üben von Rettungen zur Verfügung stehen. Weiter ist im UG ein Raum als Regenwassertank ausgebildet. Einerseits kann dieser mittels Ansaugstutzen zum Löschwasserbezug an Übungen, andererseits im beschränkten Masse auch an Einsätzen verwendet werden. Selbstverständlich können die Räumlichkeiten auch für Übungen zum Thema Absuchen, Rückhalten an fixen Absturzsicherungsanlagen oder entrauchen von Räumlichkeiten benützt werden.

Oblt Simon Meisser
Materialverwalter



Mutationen

Austritte per 31. Dezember 2025

Insgesamt 14 Kameraden haben sich dazu entschieden, die Feuerwehr Cham per Ende des Berichtsjahres zu verlassen. Gemeinsam gehen somit 134 Feuerwehrjahre Wissen, Erfahrung und Kameradschaft ausser Dienst. In diesen vielen Jahren durften wir uns immer wieder auf sie verlassen – sei es an den unzähligen Einsätzen und Übungen oder jeweils auch danach, wenn es um die Kameradschaftspflege ging. Ein grosses Dankeschön für all die geleisteten Stunden zu Gunsten der Feuerwehr und für die Zukunft nur das Beste.

Oblt	Sidler Magnus	4. Zug	23 Dienstjahre
Wm	Matter Markus	4. Zug /allg. FWD	41 Dienstjahre
Wm	Böbner Lukas	2. Zug /AS	*19 (3) Dienstjahre
Kpl	Begert Pascale	2. Zug /allg. FWD	*4 (2) Dienstjahre
Sdt	Huber Reto	ED	15 Dienstjahre
Sdt	Kluser Tim	2. Zug /MWD	7 Dienstjahre
Sdt	Zenklusen Daniel	2. Zug /SD	7 Dienstjahre
Sdt	Bergmann Matthias	2. Zug /AS	5 Dienstjahre
Sdt	Santos Elane	2. Zug /VD	4 Dienstjahre
Sdt	Belov Evgeny	3. Zug /allg. FWD	2 Dienstjahre
Sdt	Bürkli Moira	4. Zug /SD	2 Dienstjahre
Sdt	Nuaj Pren	2. Zug /SD	2 Dienstjahre
Sdt	Rüegger Eike	3. Zug /VD	2 Dienstjahre
Rekr	Gülhan Ufuk	2. Zug /allg. FWD	1 Dienstjahr

**Erste Zahl = Feuerwehr-Jahre total; Zahl in Klammer = Jahre davon in FW Cham*

Magnus Sidler

Magnus ist am 01. Januar 2003 der Feuerwehr Cham beigetreten und im 4. Zug sowie im Atemschutz eingeteilt worden. Heute verabschieden wir Manä nach 23 Dienstjahren aus dem aktiven Feuerwehrdienst, wovon er 12 Jahre im Atemschutz eingeteilt war. Er hat in seiner Feuerwehrzeit 428 Übungen besucht und 556 Einsätze geleistet. Seine Kaderlaufbahn hat 2007 mit der Beförderung zum Gefreiten begonnen. Die nächsten Jahre wurden als Unteroffizier absolviert, wo er viele Lektionen im Allgemeindienst und Atemschutz vorbereitet und auch durchgeführt hat. 2016 startete Manä seine Offizierskarriere mit dem Offizierskurs und anschliessender Übernahme der Führung des 4. Zuges. Als Vertreter des Kadere in der Feuerwehrkommission oder an der Führungssitzung, hat er sich immer



kritisch aber auch sehr konstruktiv in den Diskussionen eingebracht und so auch zu den Entscheidungen beigetragen. Heute verlieren wir einen Kameraden aus den Reihen der Feuerwehr Cham, welcher nicht nur das Dienstliche, sondern auch das Kameradschaftliche gelebt und gepflegt hat. Manä, vielen Dank für deine Unterstützung in den vergangenen 23 Jahren.



Markus Matter

Markus ist am 01. Januar 1985 in die Feuerwehr eingetreten und in den 4. Zug eingeteilt worden. Am 01. Januar 2001 ist er dem Atemschutz beigetreten und hat 22 Jahre als Geräteträger im Atemschutz mitgemacht. In den 41 Dienstjahren hat Markus 707 Übungen besucht und 413 Einsätze geleistet. Im Jahr 1993 ist er zum Unteroffizier befördert worden und hat dann viele Jahre im Kader seinen

Dienst geleistet. Natürlich ist er auch gerne nach den Übungen beim Gesellschaftlichen mit dabei gewesen und hat immer etwas zum Diskutieren gefunden. Es gibt das Gerücht, das Markus keine einzige Feuerwehrreise vom 4. Zug in all den Jahren verpasst hat. Lieber Markus, wir danken dir für deine Unterstützung in der Feuerwehr Cham in den vergangenen 41 Jahren und wünschen dir alles Gute für die Zukunft.

Für ihren grossen Einsatz in den vergangenen Jahren bedanke ich mich bei allen welche die Feuerwehr Cham verlassen ganz herzlich.

Neuzugänge per 01. Januar 2026

In diesem Jahr starten sechs Feuerwehranwärter ihr Rekrutenjahr. Während dem Durchlaufen ihres ersten Feuerwehrjahres wünschen wir allen Erfolg, Zufriedenheit sowie viele lehrreiche Momente bei der Ausbildung – wir freuen uns auf eure Unterstützung.

Rekr	Berger Daniel	3. Zug /ED
Rekr	Giacobino Kevin	2. Zug /allg. FWD
Rekr	Hartmann Melanie	4. Zug /allg. FWD
Rekr	Houdek Jan	4. Zug /allg. FWD
Rekr	Lieb Severin	4. Zug /allg. FWD
Rekr	Strickler Lisa	4. Zug /allg. FWD

Definitive Aufnahme & Übertritte per 01. Januar 2026

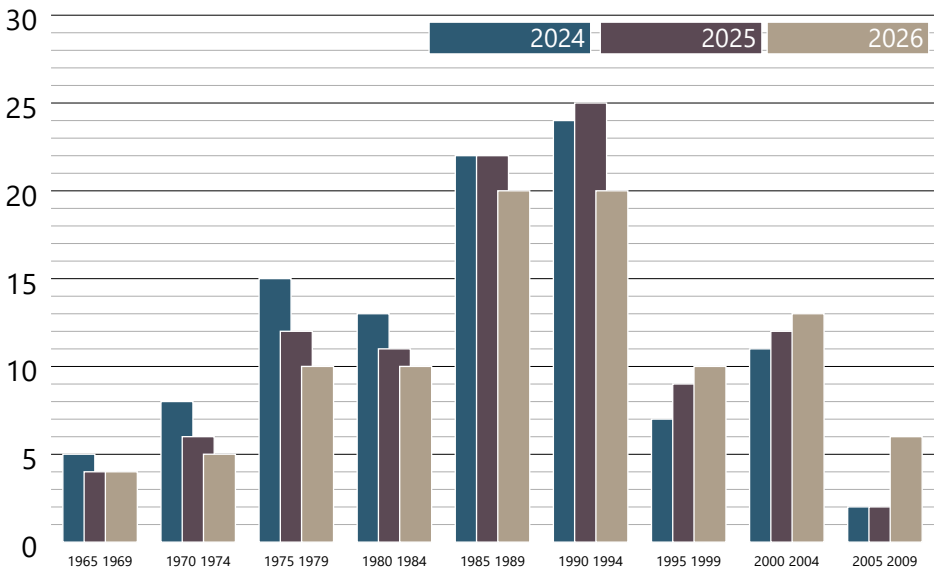
Untenstehende Rekruten haben im vergangenen Jahr die Grundausbildung absolviert und somit das Rekrutenjahr erfolgreich gemeistert. Sie werden nun zu Soldaten befördert und definitiv in die Feuerwehr Cham aufgenommen.

Korporal Mirsad Omeradzic sowie Soldat Hugo Sousa haben bis anhin bereits in einer anderen Feuerwehr Dienst geleistet und werden aus diesem Grund per sofort direkt bei uns aufgenommen.

Sdt	Meinhard Nadine	3. Zug /VD
Kpl	Omeradzic Mirsad	2. Zug /AS (Übertritt von BFW RUAG)
Sdt	Ristic Slavisa	3. Zug /allg. FWD
Sdt	Sommerhalder Mel	2. Zug /SD
Sdt	Sousa Hugo	4. Zug /allg. FWD (Übertritt von FW Schlieren)
Sdt	Suter Dominic	2. Zug /allg. FWD



Anzahl AdF pro Jahrgang



Durchschnittsalter 2026: 35.1 Jahre

2025: 36.5 2024: 37.0 2023: 37.8 2022: 37.5 2021: 38.6

Bestand der Feuerwehr Cham per 01. Januar 2026

Offiziere	11	
Unteroffiziere	16	
Soldaten	62	
Aktiver Bestand	89	(2025: 96)

Milizunterstützung Admin	1	
Feuerwehrärztin	1	
Rekruten	8	
Totalbestand Feuerwehr	99	(2025: 105)



Beförderungen

Sebastian Meienberg hat erfolgreich den Offizierskurs absolviert und wird somit zum Leutnant befördert. Es war dies seit Langem wieder der erste reine Zuger Kurs, nachdem dieser etliche Jahre gemeinsam mit der Gebäudeversicherung Luzern (GVL) durchgeführt wurde. Da Bruno Würsch ab diesem Jahr den 4. Zug führt, wird er zum Adjutant befördert. Nach erfolgreich besuchtem Gruppenführerkurs, werden Remo Gretener und Yannick Locher zum Korporal befördert. Joseph Chau hat sich dazu bereit erklärt künftig mehr Verantwortung zu übernehmen. Er wird dieses Jahr den Gruppenführerkurs besuchen und somit zum Gefreiten befördert.

Wm	Meienberg Sebastian	3. Zug /C allg. FWD /AS	zum Lt
Wm	Würsch Bruno	4. Zug /MWD	zum Adj
Gfr	Gretener Remo	4. Zug /MWD /PD	zum Kpl
Gfr	Locher Yannick	3. Zug /AS	zum Kpl
Sdt	Chau Joseph	4. Zug /ED	zum Gfr

Umteilungen

Folgende Umteilungen wurden per Jahreswechsel vorgenommen.

		bisher	neu
Sdt	Allenbach Marco	3. Zug /MWD	3. Zug /PD
Sdt	Meinhard Nadine	3. Zug /VD	3. Zug /VD /SD
Sdt	Ristic Slavisa	3. Zug /allg. FWD	3. Zug /MWD
Sdt	Suter Dominic	2. Zug /allg. FWD	2. Zug /MWD
Kpl	Weidmann Philip	3. Zug /AS	3. Zug /AS /PD
Lt	Zanuco Alessandro	Stab /MWD	2. Zug /MWD

Erfolgreich absolvierter Fachgrundkurs

Auch im vergangenen Jahr wurden zahlreiche Grundausbildungen erfolgreich absolviert und dadurch die Einführung in den jeweiligen Fachdienst abgeschlossen. Weiterhin viel Freude in eurer Tätigkeit.

Rekr	Bütler Graham	EFK Sanitätsdienst
Sdt	Limacher Sven	Motorfahrer
Sdt	Meinhard Nadine	EFK Verkehrsdienst
Sdt	Othendee Ruben	Motorfahrer
Sdt	Rast Yanis	EFK Verkehrsdienst
Sdt	Rüegger Eike	EFK Verkehrsdienst
Sdt	Sommerhalder Mel	EFK Sanitätsdienst

Ehrungen Dienstjahre

Unglaubliche 20 Dienstjahre hat jeder einzelne der unten aufgeführten Kameraden absolviert. Ein riesengrosses Dankeschön an diese ausserordentliche und alles andere als selbstverständliche Leistung.

Kpl	Auer Matthias	2. Zug /AS /PD
Sdt	Benz Alan	3. Zug / AS /PD
Hptm	Schicker Samuel	Kdo /Stab /PD
Sdt	Speri Enrico	Elektrodienst



Schlusswort

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Personen und Institutionen, welche die Feuerwehr Cham im vergangenen Jahr unterstützt haben bedanken. Ein besonderer Dank geht an unsere Familien und Arbeitgeber, welche uns in der Feuerwehrtätigkeit unterstützen. Ein weiterer Dank geht an das Feuerwehrinspektorat, die Stützpunktfeuerwehr Zug, die Zuger Polizei, den Rettungsdienst Zug und die Zivilschutzorganisation Zug. Der Partnerfeuerwehr Steinhausen danke ich für die Übernahme

einiger Piketts während des Jahres und für den stets guten Austausch zu den verschiedensten Themen.

Ein grosser Dank geht an die Feuerwehrkommission und den Vorsteher Verkehr und Sicherheit Drin Alaj.

Ich freue mich, auch im Jahr 2026 die Herausforderungen der Feuerwehr Cham anzupacken.

Ich wünsche allen viel Glück und Gesundheit und schliesse den 49. Jahresrapport mit dem Leitspruch unserer Gründer.

Gott zur Ehr
Dem nächsten zur Wehr
Dem Feuer zum Trutz
Dem nächsten zum Schutz

Cham, Januar 2026
Major Roman Schuler
Kommandant der
Feuerwehr Cham

Dienstleistungen 2025

	Datum	Zeit	Verkehrs- & Ordnungsdienst
1	02.03.2025	07:30	Fasnachtsumzug, Cham
2	01.08.2025	16:30	1. Augustfeier, Hirsgarten
3	04.09.2025	17:45	Einzug Schwinger (ESAF)
4	11.11.2025	17:00	Räbeliechtliumzug Cham

	Datum	Ausbildung / Prävention
1	11.03.2025	Brandschutzausbildung, Knonaueramt Süd
2	17.03.2025	Brandschutzausbildung, Knonaueramt Süd
3	27.03.2025	Brandschutzausbildung, Knonaueramt Süd
4	14.07.2025	Besuch Ferienpass GGZ
5	13.08.2025	Besuch Empower your kids
6	09.09.2025	Evakuationsübung, SH Röhrliberg 2
7	17.09.2025	Evakuationsübung, SH Schürmatt
8	02.10.2025	Besuch Spielgruppe Sensorium
9	30.10.2025	Evakuationsübung, Mandelhof



Einsätze 2025

Nr.	Datum	Zeit	Einsatzart	Ort	Alarmaufgebot	Nachbar
1	Mi 08.01.2025	01:27	Kleinbrand	Bahnhof	EEE N1	
2	Sa 11.01.2025	19:32	Kleinbrand	Bahnhof	EEE N1	
3	So 19.01.2025	15:15	Ölwehr	Alte Steinhäuserstrasse	Kdo	
4	Di 21.01.2025	21:39	Fehlalarm	Knonauerstrasse	EEE N3	
5	Do 23.01.2025	07:00	Fehlalarm	Flurstrasse	EEE T	
6	So 26.01.2025	08:13	Kleinbrand	Hinterbergstrasse	EEE N3	
7	Mi 29.01.2025	15:57	Tierrettung	Flurstrasse		
8	Fr 31.01.2025	13:50	Fehlalarm	Alte Steinhäuserstrasse	EEE T	
9	Mo 10.02.2025	13:05	Kleinbrand	Zugerstrasse	EEE T	
10	Do 20.02.2025	21:10	Fehlalarm	Knonauerstrasse	EEE N1	
11	Mo 24.03.2025	18:03	Brand	Röhrliberg	FWC	
12	Mi 26.03.2025	12:26	Ölwehr	Sinslerstrasse	Kdo	
13	Di 01.04.2025	20:47	Chemiewehr	Untermühlestrasse	Kdo	
14	Mi 02.04.2025	09:04	Fehlalarm	Lorzenparkstrasse	EEE T	
15	Fr 04.04.2025	18:13	Kleinbrand	Autostrasse	EEE N1	
16	Di 08.04.2025	18:07	Fehlalarm	Rigistrasse	EEE N2	
17	Di 15.04.2025	13:01	Unterstützung RDZ	Sinslerstrasse	Kdo	
18	Mi 16.04.2025	09:33	Fehlalarm	Lorzenstrasse	EEE T	
19	Sa 19.04.2025	19:00	Fehlalarm	Kirchbühl	EEE N3	
20	So 20.04.2025	10:28	Wasserwehr	Adelheid-Pagestrasse	Kdo	
21	Do 24.04.2025	16:10	Unterstützung RDZ	Allmendweg	Kdo	
22	Di 29.04.2025	02:17	Fehlalarm	Neudörfli	Kdo	
23	Fr 02.05.2025	18:16	Brand	Flurstrasse	FWC	
24	Do 08.05.2025	08:02	Fehlalarm	Papieri-Ring	EEE T	
25	Fr 23.05.2025	08:43	Fehlalarm	Papieri-Ring	EEE T	
26	So 25.05.2025	08:52	Unterstützung RDZ	Lorzeninsel	Kdo	
27	Mi 28.05.2025	22:45	Fehlalarm	Mandelhof	EEE N3	
28	Sa 31.05.2025	23:41	Elementarereignis	Schützenhausstrasse	Kdo	
29	Mo 02.06.2025	08:59	Kleinbrand	St. Jakobstrasse	EEE T	
30	Sa 07.06.2025	20:29	Fehlalarm	Obermühlestrasse	EEE N1	
31	Di 10.06.2025	05:18	Fehlalarm	Mandelhof	EEE N2	
32	Mi 11.06.2025	15:49	Rettung	Höllgrotten (Baar)	Kdo	
33	Do 12.06.2025	05:34	Fehlalarm	Brunnmatt	EEE N2	
34	Sa 14.06.2025	04:20	Wasserwehr	Lorzenweidstrasse	Kdo	
35	Mi 25.06.2025	20:01	Kleinbrand	Untermühlestrasse	EEE N1	
36	So 29.06.2025	21:52	Wasserwehr	Lorzenweidstrasse	Kdo	
37	Mo 30.06.2025	14:33	Chemiewehr	Kirchbühl	Kdo, EEE T	

Nr.	Datum	Zeit	Einsatzart	Ort	Alarmaufgebot	Nachbar
38	Mo 30.06.2025	22:13	Wasserwehr	Bärenkreisel	Kdo	
39	So 06.07.2025	19:00	Fehlalarm	Zugerstrasse	EEE N2	
40	Mo 07.07.2025	04:33	Fehlalarm	Hünenbergerstrasse	EEE N2	
41	Fr 11.07.2025	19:03	Rettung	Ramenegg (Oberägeri)	Kdo	
42	Sa 12.07.2025	19:40	Kleinbrand	Lorzenweidstrasse	EEE N3	
43	Mi 16.07.2025	06:42	Fehlalarm	Zugerstrasse	EEE T	
44	Do 17.07.2025	15:25	Techn. Hilfeleistung	Alte Steinhäuserstrasse		
45	Mo 28.07.2025	19:21	Elementarereignis	Johannisstrasse	Bag N	
46	Do 31.07.2025	02:45	Fehlalarm	Brunnmatt	EEE N3	
47	Fr 01.08.2025	13:49	Fehlalarm	Flurstrasse	EEE N3	
48	Sa 06.08.2025	20:18	Unterstützung RDZ	Sonneggstrasse	Kdo	
49	So 10.08.2025	20:05	Kleinbrand	Flurstrasse	EEE N1	
50	Sa 16.08.2025	00:09	Fehlalarm	Brunnmatt	EEE N2	
51	Mi 20.08.2025	18:58	Kleinbrand	Sinserstrasse	EEE N3	
52	Fr 22.08.2025	03:10	Fehlalarm	Brunnmatt	EEE N3	
53	Fr 22.08.2025	09:21	Fehlalarm	Flurstrasse	EEE T	
54	Sa 30.08.2025	21:09	Unterstützung RDZ	Scheuermattstrasse	Kdo	
55	Mo 01.09.2025	20:00	Elementarereignis	Flurstrasse	FWC	
56	Mo 01.09.2025	20:00	Elementarereignis	Sinserstrasse		
57	Mo 01.09.2025	20:02	Elementarereignis	Flurstrasse		
58	Mo 01.09.2025	20:06	Elementarereignis	Langackerstrasse		
59	Mo 01.09.2025	20:06	Elementarereignis	Dorfstrasse		
60	Mo 01.09.2025	20:07	Elementarereignis	St. Jakobstrasse		
61	Mo 01.09.2025	20:08	Elementarereignis	Müliacher		
62	Mo 01.09.2025	20:10	Elementarereignis	Müliacher		
63	Mo 01.09.2025	20:11	Elementarereignis	Lorzenmatt		
64	Mo 01.09.2025	20:11	Elementarereignis	Brunnmatt		
65	Mo 01.09.2025	20:12	Elementarereignis	Flurstrasse		
66	Mo 01.09.2025	20:12	Elementarereignis	Sinserstrasse		
67	Mo 01.09.2025	20:13	Elementarereignis	Oberwil		
68	Mo 01.09.2025	20:14	Elementarereignis	Müliacher		
69	Mo 01.09.2025	20:15	Elementarereignis	Gewerbestrasse		
70	Mo 01.09.2025	20:16	Elementarereignis	Lorzenmatt		
71	Mo 01.09.2025	20:20	Elementarereignis	Müliacher		
72	Mo 01.09.2025	20:22	Elementarereignis	Lorzenweidstrasse		
73	Mo 01.09.2025	20:25	Elementarereignis	Müliacher		
74	Mo 01.09.2025	20:27	Elementarereignis	Lorzenmatt		
75	Mo 01.09.2025	20:28	Elementarereignis	Müliacher		
76	Mo 01.09.2025	20:29	Elementarereignis	Eizmoos		

Nr.	Datum	Zeit	Einsatzart	Ort	Alarmaufgebot	Nachbar
77	Mo 01.09.2025	20:29	Elementarereignis	Lorzenmatt		
78	Mo 01.09.2025	20:29	Elementarereignis	Hofmatt		
79	Mo 01.09.2025	20:31	Elementarereignis	Dorfstrasse		
80	Mo 01.09.2025	20:31	Elementarereignis	Oberwil		
81	Mo 01.09.2025	20:33	Elementarereignis	Lorzenmatt		
82	Mo 01.09.2025	20:34	Elementarereignis	Knonauerstrasse		
83	Mo 01.09.2025	20:35	Elementarereignis	Lindenstrasse		
84	Mo 01.09.2025	20:54	Elementarereignis	Lorzenmatt		
85	Mo 01.09.2025	21:03	Elementarereignis	Niederwilstrasse		
86	Mo 01.09.2025	21:05	Elementarereignis	Lorzenmatt		
87	Mo 01.09.2025	21:06	Elementarereignis	Lorzenmatt		
88	Mo 01.09.2025	21:07	Elementarereignis	Lorzenmatt		
89	Mo 01.09.2025	21:08	Elementarereignis	Lorzenmatt		
90	Mo 01.09.2025	21:09	Elementarereignis	Lorzenmatt		
91	Mo 01.09.2025	21:10	Elementarereignis	Untermühlestrasse		
92	Mo 01.09.2025	21:11	Elementarereignis	Müliacher		
93	Mo 01.09.2025	21:12	Elementarereignis	Lorzeninsel		
94	Mo 01.09.2025	21:13	Elementarereignis	Sinserstrasse		
95	Mo 01.09.2025	21:14	Elementarereignis	Ochsenlohn		
96	Mo 01.09.2025	21:15	Elementarereignis	Flurstrasse		
97	Mo 01.09.2025	21:16	Elementarereignis	Sinserstrasse		



Nr.	Datum	Zeit	Einsatzart	Ort	Alarmaufgebot	Nachbar
98	Mo 01.09.2025	21:17	Elementarereignis	Lorzenweidstrasse		
99	Mo 01.09.2025	21:18	Elementarereignis	Bibersee		
100	Di 02.09.2025	07:58	Elementarereignis	Bergackerstrasse		
101	Di 02.09.2025	11:13	Elementarereignis	Pfad		
102	Di 09.09.2025	19:08	Fehlalarm	Ziegelhütte	EEE N3	
103	Do 11.09.2025	09:26	Techn. Hilfeleistung	Röhrliberg		
104	Mo 15.09.2025	17:37	Wasserwehr	Bergackerstrasse	Kdo	
105	Mo 15.09.2025	20:42	Fehlalarm	Brunnmatt	EEE N1	
106	Di 23.09.2025	06:30	Brand	Hattwil	FWC	
107	Mi 24.09.2025	14:06	Fehlalarm	Hinterbergstrasse	EEE T	
108	Sa 27.09.2025	22:24	Techn. Hilfeleistung	Lorzenparkstrasse	Kdo	
109	Sa 04.10.2025	15:27	Rettung	Oberägeri	Kdo	
110	Sa 04.10.2025	15:34	Fehlalarm	Obermühlestrasse	EEE N3	
111	Do 16.10.2025	06:04	Fehlalarm	Flurstrasse	EEE T	
112	Fr 17.10.2025	13:50	Fehlalarm	Obermühlestrasse	EEE T	
113	Di 21.10.2025	09:44	Fehlalarm	Zugerstrasse	EEE T	
114	Mi 29.10.2025	20:38	Fehlalarm	Brunnmatt	EEE N1	
115	Do 30.10.2025	19:30	Fehlalarm	Sonneggstrasse	EEE N1	
116	Mi 05.11.2025	18:05	Fehlalarm	Flurstrasse	EEE N2	
117	Sa 08.11.2025	09:07	Tierrettung	Hublezen	Kdo	
118	Mi 12.11.2025	07:25	Unterstützung RDZ	Hofmatt	Kdo	
119	Fr 14.11.2025	22:14	Wasserwehr	Schulhausweg (Steinhausen)	Bag N	X
120	Sa 15.11.2025	12:52	Fehlalarm	Lorzenstrasse	EEE N3	
121	Mo 17.11.2025	17:41	Chemiewehr	Dorfplatz		
122	Di 18.11.2025	05:57	Fehlalarm	Knonauerstrasse	EEE N1	
123	Fr 21.11.2025	09:37	Brand	Zugerstrasse	FWC	
124	Fr 21.11.2025	10:42	Unterstützung ZuPo	Sinserstrasse		
125	So 23.11.2025	16:05	Wasserwehr	Gewerbestrasse	Kdo	
126	Di 02.12.2025	19:52	Fehlalarm	Alte Steinhäuserstrasse	EEE N3	
127	Sa 06.12.2025	20:41	Fehlalarm	Sinserstrasse	EEE N3	
128	So 07.12.2025	09:41	Fehlalarm	Sinserstrasse	EEE N3	
129	Di 09.12.2025	08:43	Fehlalarm	Schulhausstrasse	EEE T	
130	Do 11.12.2025	07:50	Fehlalarm	Mandelhof	EEE T	
131	Sa 13.12.2025	03:38	Unterstützung ZuPo	Kirchbühl	Kdo	
132	Mi 17.12.2025	02:29	Kleinbrand	Eichstrasse	EEE N2	
133	Mi 17.12.2025	02:56	Wasserwehr	Zugerstrasse	Bag N	
134	Mo 22.12.2025	17:14	Kleinbrand	Dorfstrasse	EEE T	
135	Di 23.12.2025	21:12	Unterstützung RDZ	Schmiedstrasse	Kdo	
136	Sa 27.12.2025	19:39	Kleinbrand	Rigistrasse	EEE N3	

Feuerwehr Cham

Sinslerstrasse 40, 6330 Cham

041 723 89 18

feuerwehr@cham.ch

www.fw-cham.ch

